

Tradition und Handwerkskunst – eine Entdeckungstour im Weihnachts-Wunderland

Der 28. nd-Reisetreff führt in die Bergstadt Schwarzenberg im Erzgebirge

Heidi Diehl

Vorspann:

Freitag, der 13. November 2026. Wenn das mal kein gutes Omen ist! Denn an diesem Tag ist es endlich soweit: Der 28. nd-Reisetreff beginnt, das alljährliche große „Familientreffen“ der nd-Reisenden!

Text:

Diesmal führt die Tour ins Erzgebirge, in die Bergstadt Schwarzenberg, die sich selbst als „Perle des Erzgebirges“ bezeichnet. Auch wenn Sie noch nie dort waren, wird Ihnen Schwarzenberg nicht unbekannt sein. Denn eine „Schwarzenberg“ hatte zu DDR-Zeiten fast jeder zuhause, die Waschmaschine, die nach dem Ort benannt wurde, wo sie produziert wurde. Geradezu legendär war die Waschmaschine WM 66. In ihr konnte man nämlich nicht nur Wäsche waschen, sondern auch einkochen und Würstchen warm machen.

Angekommen im traditionsreichen Hotel Neustädter Hof und nachdem Sie sich dort eingerichtet haben, haben Sie beim ersten gemeinsamen Essen Zeit, ein Wiedersehen mit vielen aus der nd-Reisefamilie zu feiern oder andere, die vielleicht zum ersten Mal dabei sind, in die Runde aufzunehmen. Sicher gibt es jede Menge zu erzählen, schließlich haben sich die meisten seit dem 27. Treffen vor einem Jahr in Świnoujście nicht mehr gesehen. Schon am ersten Abend erwartet Sie noch ein ganz besonderer Höhepunkt der Reise: ein original erzgebirgischer Hutzenabend – mit regionaler Musik, Geschichten und gelebter Tradition.

Noch tiefer in die Seele des Erzgebirges werden Sie während der Entdeckungstour am nächsten Tag eintauchen. Mit dem Bus geht es durchs Weihnachts-Wunderland. Erster Halt ist das Crottendorfer Räucherkerzenland. Beim Besuch erfahren Sie Spannendes über Herstellung und Tradition von Räucherkerzen. Übrigens: Wussten Sie, dass es neben solchen, die nach Weihrauch oder Tanne riechen auch Räucherkerzen mit Plätzchen-, Waldmoos-, Zimtapfel oder Orangenduft gibt? Wer seinen Vorrat für Weihnachten auffüllen will, hat dazu im hauseigenen Laden Gelegenheit.

Anschließend geht es weiter nach Annaberg-Buchholz, die heimliche Hauptstadt des Erzgebirges. Während einer Stadtführung entdecken Sie prächtige Bürgerhäuser, hören von der beeindruckenden jahrhundertelangen Bergbaugeschichte und fühlen das besondere Flair dieser traditionsreichen Stadt. Im Anschluss bleibt Zeit zum Bummeln. Genießen Sie ein individuelles Mittagessen oder schlendern Sie durch die Altstadt, bevor wir am Nachmittag ins Hotel zurückfahren, wo Sie Zeit

zum Entspannen haben. Nach einem frühen Abendessen erwartet Sie ein kulturelles Highlight: ein Besuch im Erzgebirgischen Theater in Annaberg-Buchholz. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend.

Können Sie sich noch an den 26. August 1978 erinnern? An jenem Tag, als Fernsehen und Rundfunk der DDR nur ein Thema hatten: Sigmund Jähn war mit der Sojus 31 ins All geflogen. Das „Neue Deutschland“ titelte am nächsten Tag: „Der erste Deutsche im All – ein Bürger der DDR“. Von einem Tag auf den anderen wurden wir alle zu Weltraumfans. Wir hatten einen neuen Helden, der später immer wieder bescheiden sagte, dass er das gar nicht sein wollte.

Warum ich Ihnen das alles erzähle? Ganz einfach, weil wir am dritten Tag unserer Reise nach Morgenröthe-Rautenkranz, den Geburtsort Sigmund Jähns fahren, und bei einer Führung im Raumfahrtmuseum jede Menge über den ersten deutschen Kosmonauten und die Geschichte der Eroberung des Weltalls erfahren werden.

Anschließend bringt uns der Bus zur imposanten Vogtland Arena. Die 2006 eingeweihte moderne Skisprungschanze bietet nicht nur sportliche Einblicke, sondern auch einen herrlichen Ausblick über die Region.

Mit vielen Eindrücken werden wir am frühen Nachmittag ins Hotel zurückkehren, wo Sie - ganz der Tradition folgend - ein Suppenimbiss erwartet. Anschließend laden ebenso traditionell zum nd-Reisetreff gehörend, zwei interessante Vorträge mit Diskussion und der Reisemarkt mit vielen Angeboten für besondere Touren in alle Welt ein.

Am Abend feiern Sie gemeinsam den Abschluss der Reise: Freuen Sie sich auf gesellige Stunden mit Musik, Tanz, Tombola und bester Unterhaltung durch einen Alleinunterhalter.

Noch einen Höhepunkt erleben Sie am nächsten Tag auf der Heimreise, die wir in Grünhainichen unterbrechen werden, um die Manufaktur erzgebirgischer Handwerkskunst Wendt & Kühn zu besuchen, die eine ganz besondere Geschichte hat. 1915 von zwei jungen mutigen Freundinnen – Margarete Wendt und Margarete Kühn – gegründet, wird sie nun in dritter Generation geführt. Daran hätte 1915 kaum einer geglaubt. Frauen als Unternehmerinnen gab es damals kaum, und wer, wie die beiden, den Schritt wagte, war in der Herrenwelt nicht wohl gelitten. Doch die Frauen setzten sich gegen alle Widerstände und Anfeindungen durch und erzielten bald schon nationale und internationale Erfolge. Daran hat sich bis heute nichts geändert. Die ausschließlich in Handarbeit gefertigten Figuren, allen voran die berühmten Elf-Punkte-Engel, sind bei Menschen in aller Welt begehrte Sammelobjekte. Lassen auch Sie sich verzaubern: Bei einer Führung erleben Sie die traditionsreiche Geschichte der weltberühmten Manufaktur Wendt & Kühn hautnah.

Wer weiß, vielleicht fahren ja auch Sie danach als neue Fans und mit ein paar Schätzen im Gepäck nach Hause.

Reiseinfos:

- Termin: 13. bis 16. November 2026
- Preis: 759 Euro p.P./DZ; EZ-Zuschlag: 108 Euro
- Reiseleistungen:
- Fahrt im modernen Reisebus
- 3 x Übernachtung mit Frühstück im 4-Sterne Hotel Neustädter Hof in Schwarzenberg
- 3 x Abendessen, 3-Gang-Menü oder kalt-warmes Themenbuffet, 1 x Mittagsimbiss im Hotel
- Hutzenabend zur Eröffnung
- Eintritt Crottendorfer Räucherkerzen mit Möglichkeit des Shopbesuchs
- ca. 1,5-stündige Stadtführung durch die Altstadt von Annaberg-Buchholz
- Theaterbesuch in Annaberg-Buchholz
- halbtägiger Ausflug Morgenröthe-Rautenkranz und Klingenthal inklusive Bus und Reiseleitung
- Eintritt und Führung Raumfahrtmuseum
- Eintritt Vogtlandarena,
- Abschlussabend mit Alleinunterhalter, Musik und Tombola
- Eintritt und ca. 1-stündige Führung in Wendt & Kühn-Welt in Grünhainichen

Weitere Infos und Buchung:

Bitte beachten Sie die neuen Kontaktdaten!

nd.Reisen - Frank Diekert, Karl-Liebknecht-Str. 203, 15711 Königs Wusterhausen. Telefon: (03375) 913 64 10, E-Mail: leserreisen@nd-reisen.de

Weitere Informationen und aktuelle Reiseternine finden Sie ab sofort auf www.nd-reisen.de. Dort können Sie sich auch für den Newsletter anmelden und erhalten regelmäßig Hinweise zu neuen Reisen, Veranstaltungen und Angeboten von nd.Reisen.